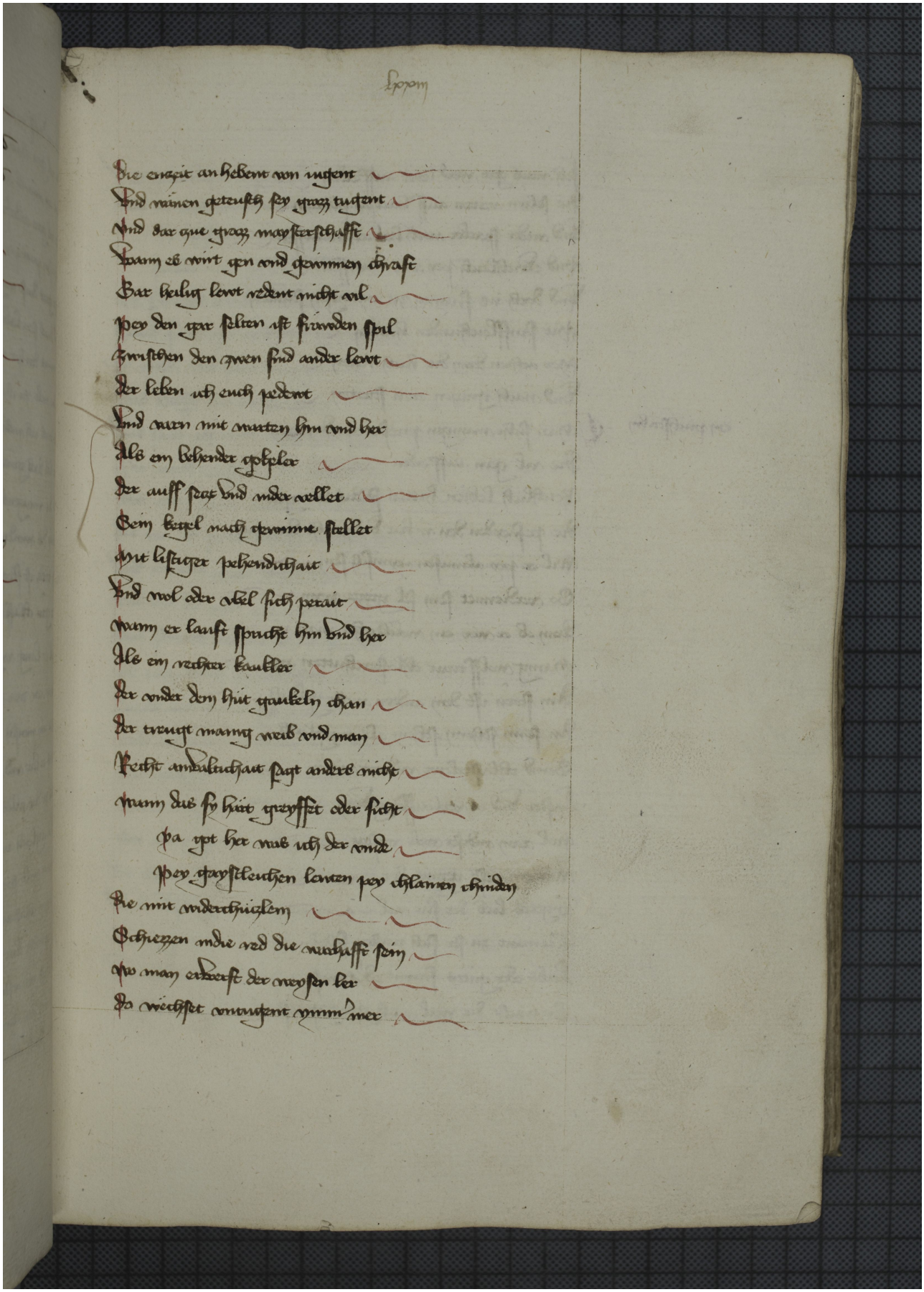
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Die zeyt an heben von iugent
Vnd wainen getreuth sey grosz tugent
Vnd dar gue groz meysterschafft
Swann es wirt gen vnd gewinnen chraft
Dar heilig lewt redent nicht vil
Pey den gar selten ist frawden spil
Zwischen den zwen sind ander lewt
Der leben ich euch pedewt
Vnd ruen mit rutten hin vnd her
Als ein lehender gogler
Der auff stat vnd nider vellet
Sein kugel nach gewinne stellet
Mit listiger behendichait
Vnd wol oder vbel sich perait
Swann er lauft sprichet hin vnd her
Als ein rechter kaufler
Der vnder dem hut gaukeln chan
Der treugt manig weib vnd man
Recht ambulichait sagt anders nicht
Swann dus sy hiut grayffet oder sicht
Pa ypt her was ich der vnde
Pey graysleuchen lenten pey chlainen chinden
Die mit widerchniczlen
Scherzen vnde red die nuchtzsi sein
Pey man erkerst der meysen ler
So wechsset vnmuzzent vnm mer